In der Adventszeit und vor Weihnachten möchte sich die DPV-Gruppe aus Ulm wieder bei Ihnen melden. Die letzte Benchmarking-Runde liegt hinter uns, mit 107 internistischen und 212 pädiatrischen Einrichtungen ist die Teilnehmerzahl wiederum angestiegen. 50800 Patienten wurden im ersten Halbjahr 2011 an einer Institution betreut, die sich am DPV-Benchmarking beteiligt und damit ihr Interesse an bestmöglicher Behandlungsqualität aktiv dokumentiert. Das ist doch für die Diabetologie in Deutschland und Österreich ein positives Signal!

Die nächste Benchmarking-Runde für das Gesamtjahr 2011 rückt ja schon näher, die Deadline für die Datenübermittlung ist der <u>15. Februar 2012</u>. Sehr freuen würden wir uns natürlich, wenn im neuen Jahr weitere Einrichtungen teilnehmen. Gerne sind wir in allen technischen und inhaltlichen Fragen behilflich! Trauen Sie sich, der Aufwand lohnt sich!

Auch die Dokumentationssoftware DPV entwickelt sich kontinuierlich weiter, aktuell ist die DPV-Version 6.21. Die interne Statistik wurde komplett überarbeitet mit jetzt deutlich übersichtlicherer Benutzeroberfläche – auch können Sie die Patientengruppe, welche ausgewertet wird, nun frei wählen! Weiterhin wurde die Schnittstelle zur Gesundheitskarte nochmal aktualisiert, ebenso die Importschnittstelle um Daten aus der Praxissoftware / dem Klinik-Informationssystem direkt zu übernehmen. Nach den Rückmeldungen die wir haben funktioniert dies mittlerweile sehr gut. Etwas detaillierter kann jetzt die psychologische Mitbetreuung dokumentiert werden – der multiprofessionelle Ansatz charakterisiert ja die Diabetologie!

Die neue DPV-Version können Sie wie immer kostenlos und einfach von der Homepage der Uni Ulm unter http://www.d-p-v.eu herunterladen. Auch der Support ist kostenlos, die DPV-

Initiative wird unter anderem im Rahmen des Kompetenznetzes Diabetes mellitus vom BMBF finanziert.

Haben Sie Lust und Zeit, sich auch an den gemeinsamen Auswertungen zu beteiligen? Dann melden Sie sich doch bei uns! Spannende Themen warten auf Autoren, unter anderem besteht jetzt ja die Möglichkeit, einen Abstrakt zur DDG (Deadline 1. 2. 2012) oder zur ADA (Deadline 6. 1. 2012) einzureichen. Und wenn sich jemand noch intensiver mit Biometrie, Epidemiologie und patientennaher Forschung beschäftigen möchte, und vielleicht eine Habilitation anstrebt, wir haben in Ulm aktuell eine Wissenschaftlerstelle zu besetzen, Details siehe Homepage.

Am 11. Februar 2012 findet in Stuttgart – direkt am Neckarstadion – das diesjährige

Heckersymposium statt. Thema ist "Familie als Patient – Familie als Therapeut". Herr

Bartus und laden Sie ganz herzlich ein, den Anmeldeflyer finden Sie auf der DPV-Homepage
unter "Termine". Wir hoffen, daß Thema und Referenten Sie begeistern werden!

Bitte notieren Sie sich auch den Termin 20. und 21. April 2012 im neuen Kalender, an diesem Wochenende findet in Mainz das nächste DPV-Anwendertreffen statt. Alle aktiven Teilnehmer sind herzlich eingeladen.

Für heute wünscht Ihnen das DPV-Team aus Ulm eine ruhige Adventszeit und friedliche Weihnachten

Es gibt so wunderweiße Nächte, drin alle Dinge Silber sind. Da schimmert mancher Stern so lind, als ob er fromme Hirten brächte zu einem neuen Jesuskind.

Weit wie mit dichtem Demantstaube bestreut, erscheinen Flur und Flut, und in die Herzen, traumgemut, steigt ein kapellenloser Glaube, der leise seine Wunder tut.

(Rainer Maria Rilke)

Prof. Reinhard Holl

Uni Ulm, Institut für Epidemiologie und medizinische Biometrie

Unterrichtsabteilung am ZIBMT / AG computergestützte Qualitätssicherung in der Medizin

Tel: 0731-502-5314 oder 502-5316 (technischer Support, A. Hungele, M. Grabert)

FAX: 0731-502-5309, e-mail: reinhard.holl (at) uni-ulm.de

Sekretariat: Frau Hösch, Tel 0731-502-5313, e-mail: julia.hoesch (at) uni-ulm.de